

Gemeindebriet

der evangelischen Kirchengemeinde
Helsa und Wickenrode

Juni

Juli

August

2026



Nr. 120

Wie schön ist diese Welt:
der dunkle Wald auf Bergeshöh,
das stille Tal, der lichte See
und was mir sonst gefällt.

EG 646



Du hast meine Hand ergriffen und hältst mich.

Psalm 73, 23

Eine Hand halten kann viel bedeuten. Aufmunterung, Trost, das Vertrauen eines Kindes in die Mutter oder den Vater. Die Liebe zwischen Paaren oder auch einfach das Vertrauen auf Gott.

Mit der warmen Zeit des Jahres kommen die Tage, die gefüllt sind von Festen, Hochzeiten, Taufen und dem Verweilen im Freien unter Freunden und auch Fremden.

Uns alle erwartet wieder eine Zeit der inneren Öffnung und Freude an kleinen Dingen wie dem Zwitschern der Vögel oder den Sonnenstrahlen, die ins Fenster fallen.

Ich möchte euch einladen, diesen Sommer mit Leichtigkeit zu beginnen, kleine Dinge zu finden, die euch und anderen Freude bringen.

Unsere Nachrichtenwelt ist zurecht zurzeit geprägt von traurigen, erschütternden, aber auch fesselnden Berichten, die wir



zurecht verfolgen und Anteil an allem nehmen, was diesen verdient und braucht.

Nehmt die kommende Jahreszeit als Gegengewicht. Als einen warmen, freundlichen Pol, der uns alle in der Freude über die Natur verbindet und auch die Möglichkeit gibt, Gemeinschaft zu leben.

Jan Schlegel

Was ist eigentlich Pfingsten?

Jedes Jahr bei der Kirchenexkursion bestaunen die Konfirmanden die zahlreichen Symbole und Bilder in der Helsaer Kirche. Altar- und Kanzelbehang, Wandmalereien im Altarraum und in den Ecken der Kirche, dann auch das Leseputz. Symbole sind zu sehen: ein Fisch, Geheimzeichen für die Treffen der ersten Christen in den römischen Katakomben, ein Kelch, Zeichen für das Abendmahl, und dann eine Taube. Und noch einmal eine Taube auf dem Kanzelbehang. Munter sprudeln sie los: „Das ist die Friedenstaube, es wäre gut, wenn endlich Frieden wäre in der Welt. Das ist die Taube bei der Arche Noah.“ Im zweiten Schritt kommen wir zur Taube als Zeichen für Gottes Geist, für seine Kraft, die Jesus den Menschen gegeben hat, nachdem er an Himmelfahrt zu seinem Vater in den Himmel zurückgekehrt ist. Dann nehmen wir die Taufschalen in Helsa und Wickenrode zur Hand. Auch dort ist die Taube eingraviert. Genau, auch bei der Taufe schenkt uns Gott seinen Geist, seine Kraft, die den Getauften seit der Taufe begleitet und durchträgt.

Foto: Pexels.com - Chen Te

Die Pfingstgeschichte erzählt anschaulich: Wie Feuerzungen, wie ein Sturmwind kommt Gottes Geist auf die Menschen. Alle sind gepackt von Gottes Geist, keiner kann mehr stillsitzen. Die Jünger können plötzlich in vielen Sprachen sprechen. Sie gehen hinaus

auf die Straßen und Plätze und erzählen von Jesus. Es ist das „Geburtsfest“ der Kirche. Seitdem Jesus nicht mehr leibhaftig bei uns ist, schickt er uns seinen Geist, der uns tröstet, der uns beisteht, der uns Kraft schenkt, wenn uns die Puste ausgeht. Die Bibel sagt: Gottes Geist führt aufeinander zu. Gottes Geist schafft Verständigung zwischen den Menschen. Gottes Geist fegt Barrieren weg, die zwischen den Menschen stehen. Gottes Geist schärft unser Gewissen. Er macht sensibel für die Sorgen und Nöte des anderen. Gottes Geist weht, wo und wann er will, er lässt sich nicht vom Himmel herabbeten, wenn wir das wollen. Manchmal ist er wie ein Sturmwind, wie ein Feuer. Dann ist er wie ein sanftes Säuseln, wie der Sommerwind im Rascheln der Blätter, nicht steuerbar, nicht manipulierbar, aber erlebbar, und das mitten in der Realität des täglichen Lebens.

So ist Pfingsten viel mehr als eine schöne Reise in den Pfingstferien. Pfingsten rüttelt wach, Pfingsten fordert heraus: gegen Hass und Gewalt, gegen Unfrieden und Trennung, für ein gutes Miteinander, für gerechten Ausgleich zwischen Arm und Reich, für den Frieden und die Verständigung in unseren Familien, in unseren Ortschaften, in unserem Land und der Welt! Also: Lassen wir uns von Gott begeistern!



Ihr Matthias Friedrich, Pfarrer



„Schreckschuss meets Kirche Wickenrode“

Bis zum letzten Platz besetzt war die Wickenröder Kirche beim Konzert „Schreckschuss Showtheater meets Kirche Wickenrode“ am 21.02.2026. Gemeinsam mit dem Kirmesteam Wickenrode hatte die Kirchengemeinde dazu eingeladen. Mit



bekannten Ohrwürmern aus Gospel, Musical, spendete weitere 500€. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, Mitwirkenden und Helfer! Mit dem Weihnachtsmarkt am 28.11.2026 rund um die Kirche ist das nächste gemeinsame Event bereits geplant. So stehen unsere Kirchen Wickenrode und Helsa weiterhin „mitten im Dorf“.

Rock und Pop begeisterte die 7-köpfige Band die 250 Besucher von nah und fern. ABBA, Tina Turner, das Joseph-Musical, Sister Act, das Musical Greece, Gospel-Ohrwürmer, Peter Maffey, sie alle waren in der bunt ausgeleuchteten und angestrahnten Kirche „zu Gast“. Stehende Ovationen belohnten das einmalige Konzert. Am Kirchhof sorgte das Kirmesteam für Getränke und Verpflegung, im Gemeindehaus gab es frische Waffeln. Als Spende aus dem Konzert für die neuen Läutemaschinen im Wickenröder Kirchturm überreichte das Kirmesteam 1350€, die Jagdgenossenschaft

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, Mitwirkenden und Helfer! Mit dem Weihnachtsmarkt am 28.11.2026 rund um die Kirche ist das nächste gemeinsame Event bereits geplant. So stehen unsere Kirchen Wickenrode und Helsa weiterhin „mitten im Dorf“.

Matthias Friedrich



Ostern



Aber wir haben in unserer Gemeinde in diesem Jahr versucht, die Trilogie der Ereignisse nachzuzeichnen und zu verstehen.

Am Gründonnerstag haben wir gemeinsam Tischabendmahl gefeiert, nicht als Ritual mit Oblaten und Saft, sondern als tatsächliches

Essen, so, wie Jesus es mit seinen Jüngern zelebrierte. Stichwort „Gemeinschaft“. Am Karfreitag haben wir uns in einer sehr

Auch in diesem Jahr war wie immer der Osterhase unterwegs, um Ostereier und andere Nettigkeiten unter den Kindern dieser Welt zu verteilen. Und wieder einmal fragt man sich: Wie macht der das? So ein Weihnachtsmann mit ähnlicher Aufgabe hat ja noch diverse Rentiere und Ruprechte zur Unterstützung, aber der Hase an sich hoppelt ziemlich allein auf seinen kurzen Beinen durch die Gegend.

Essen, so, wie Jesus es mit seinen Jüngern zelebrierte. Stichwort „Gemeinschaft“. Am Karfreitag haben wir uns in einer sehr



An dieser Stelle sei auf das rätselhafte Phänomen hingewiesen, dass so ziemlich alle kirchlichen Feiertage ein weltliches Spiegelbild gefunden haben, um dem religiösen Anlass irgendwie aus dem Weg gehen zu können.

Zu Christi Geburt ist es der Weihnachtsmann, zu Ostern besagter Hase, aus Himmelfahrt wurde Vatertag, nur zu Pfingsten hadert die Menschheit und rätselt, was man mit diesen Tagen noch alles anstellen könnte.

intensiven, von einem Team erarbeiteten Andacht mit dem Thema „Schuld“ beschäftigt, und haben versucht zu ergründen, worin denn die Schuld eines jeden Einzelnen tatsächlich besteht.

Zu Ostern ist der religiöse Anlass zugegebener Weise auch recht sperrig und schwer verdaulich.





Am sehr frühen Ostersonntag war dann als Auflösung dieser Tage die „Befreiung“ das Thema. Und beim gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus schloss sich thematisch der Kreis am diesjährigen Osterfest. Dabei gab es übrigens eine Menge bunte Eier, die mit Sicherheit der Osterhase gebracht hat.

Michael Phieler



Himmelfahrtsfest mit Gesamtverband



Wer durch die grüne Natur wandert, wer fröhlich feiert und singt, der spürt, dass er nicht allein unterwegs ist mit seinen Ängsten und Problemen. Er kann seine Freude, aber auch seine Sorgen mit anderen teilen. In solch guter Gemeinschaft kann es in kleinen Schritten Himmel auf Erden werden. Jeder kann in seiner Weise dazu beitragen, dass „der Himmel über dem anderen aufgeht“, wie es im Gesangbuchlied heißt: die schwerkranke Nachbarin besuchen, für den alten Mann einkaufen, sich für den Mitschüler einsetzen, der gemobbt wird, sich für den stark machen, der seine Arbeit verloren hat, die Trauernden trösten. So wandern wir gemeinsam Richtung Himmel, so sagte es Pfarrer Friedrich in seiner Predigt. Solch gute Gemeinschaft erlebten die zahlreichen Besucher aus Helsa, Wickenrode, Eschenstruth und St. Ottilien in der Kirche und anschließend im Gemeindehaus Helsa. Selbstgebackene Kuchen, Salate, Grillwürstchen mit Brötchen, fröhliche

Lieder, gute Gespräche, so erlebten wir im Gesamtverband wie in jedem Jahr ein gelungenes Himmelfahrtsfest. Wir freuen uns auf das nächste Jahr, dann in Eschenstruth.

Matthias Friedrich



Frohes Zusammensein am 19. März im Gemeindehaus

Zu einem vorösterlichen Treffen bei Ü65 begrüßte Pfarrer Friedrich die zahlreich erschienenen Seniorinnen und Senioren. Mitreden, mitmachen, Spaß haben am Singen und Schnuddeln: Das macht Ü65 aus. Marga und Werner Wolfram hatten etwas Besonderes vorbereitet: Frühlingsblumensträuße auf den Tischen, Friesische Waffeln zum Kaffee und auf jedem Platz stand ein mit österlichen Leckereien gefülltes Körbchen zum Mitnehmen.

Danke allen Helferinnen und Helfern!





in Helsa

In den Konfirmationsgottesdiensten am 03.05. in Helsa und am 10.05. in Wickenrode ermunterte Pfarrer Friedrich die Konfirmanden, sich mit ihrem Leben Gott, dem guten Hirten, anzuvertrauen, der ihr Leben behütet und begleitet. Mit ihren Begabungen und Fähigkeiten sollten sie sich auch weiterhin in die Gemeindearbeit einbringen und fröhlich mitgestalten. Festliche Musik und schwungvolle Lieder rahmten die Festgottesdienste. Wir wünschen Gottes Segen auf allen Wegen!

Matthias Friedrich

Von links:
Pfarrer Friedrich, Lea Nolte, Paul Westermann, Karlotta Eberhard, Nico Rohde, Mila Haase



in Wickenrode



von links:
Oskar Aue, Robin Söder, Jan-Luca Giese, Connor Söder, Alexander Sohns, Luna Cornelius, Pfarrer Friedrich

Möge Gott seine schützende Hand über euch halten!



Chorwochenende in Germerode - ding, dong, Jubilate, Kantate

Wahrhaft frühlingshaft wurden wir zum alljährlichen Chorwochenende in Germerode empfangen, es begann in diesem Jahr genau am Frühlingsanfang, 20. März. Es war zwar

das Beethoven-Jahr 2020 zum 250. Geburtstag ist ja Corona zum Opfer gefallen. Und noch ein wenig Zukunftsmusik war im Spiel – vielleicht eine Aktion zum Valentins-



eher kühl, aber zwischen den Wolken blitzte immer wieder die Sonne hervor. Der Garten des Alten Forsthauses hat uns mit vielen wunderbaren Frühlingsboten in allen Farben empfangen und am Sonntag mit noch mehr aufgeblühter Pracht wieder verabschiedet. Welch eine Wohltat! Und dazu konnten wir das ganze Wochenende singen und Gemeinschaft genießen, köstlich umsorgt vom Team des Forsthauses.

Im Mittelpunkt standen die Vorbereitungen für die Gottesdienste am letzten Aprilwochenende zum Sonntag Jubilate.

Auch anderes haben wir im Fokus gehabt – z.B. das Kyrie von Beethoven weiter proben. Beethovens Zeitgenosse G. B. Bierey erstellte mit „Kyrie“ eine Bearbeitung für Chor und Klavier des berühmten Adagio der Mondschein-Sonate. Das Jahr 2027 soll wieder ein „Beethoven-Jahr“ sein, zum 200. Todestag;

tag 2027, der auf einen Sonntag fällt. Seien Sie also schon einmal gespannt ...

Der Sonntagmorgen wurde aufgeheitert durch gelegentlich eingehende Anrufe bei Michael wegen der Glocken in Helsa ... die hatten nämlich nicht aufgehört zu läuten. Ding, dong ...

Wir konnten am 24.04. in Vollmarshausen einen schönen Feierabendgottesdienst „Jubelt!“ gestalten.

In Helsa standen am 26.04. im Abendgottesdienst dann Jubilate und Kantate im Mittelpunkt – mit vielen Liedern zum Zuhören und Mitsingen in der gut besuchten Kirche. Gern sind auch wieder einige Gäste zum anschließenden Umtrunk geblieben. Ganz ohne Glockengeläut ... ding, dong :)

Elke Phieler

Ökumene-Interview in Helsa: „Zeitzeugen – Kirchen in Hessen“

Am 17.03.2026 verwandelte sich das ev. Gemeindehaus Helsa in ein Fernsehstudio.



Im Rahmen der Ausstellung „Zeitzeugen – Kirchen in Hessen“ zum Hessentag 2026 in Fulda befragte das Filmteam des Bischöflichen Generalvikariats Fulda Gabriele Rüttimann, Annemarie Strohs und Pfarrer Friedrich zur inzwischen verkauften und säkularisierten katholischen Kirche Helsa und zur guten Zusammenarbeit vor Ort.

Flucht und Vertreibung aus dem Sudetenland mit Ankunft in Helsa, Wohnen in der Barackensiedlung unterhalb der „Genese“ (heutiges Seniorenheim), Aufnahme in Helsaer Familien, Gemeindeleben in der katholischen Kirchengemeinde, Bau und Einweihung der katholischen Kirche, Gemeindefeste zu

Kirchenjubiläen mit Teilnahme von Pfarrer Friedrich, Unterbringung der Kreuzigungsgruppe mit Gedenktafel in der ev. Nikolaikirche, Mitgestaltung der ev. Kirchenkonzerte durch die Bläser der „St. Heinrich-Musikanten“ und das „Ökumenische Kirchenorchesterchen Helsa“, Gottesdienste der katholischen Kirchengemeinde im evangelischen Gemeindehaus und der Nikolaikirche Helsa nach dem Verkauf der katholischen Kirche, gemeinsame ökumenische Gottesdienste, anzustrebende Abendmahlsgemeinschaft, all das waren Themen des umfangreichen Interviews.

Deutlich wurde: In der Ökumene müssen wir immer stärker zusammenarbeiten und auch die Gebäude gemeinsam nutzen. Anschließend filmte das Filmteam noch den Innenraum der Nikolaikirche, Pfarrer Friedrich spielte dazu auf der Orgel. Wir freuen uns auf die Chancen guter, gelebter Ökumene.

Matthias Friedrich





Kindergottesdienst am 09.Mai

Am Samstag, den 9. Mai trafen wir uns zu unserem Kindergottesdienst vor Muttertag. Nach unserem bewegten Begrüßungslied „Von oben, von unten, von hinten und von vorn ist Gott bei mir.“ im Sitzkreis starteten wir mit unsrer Erzählung zu den Emmausjüngern.

Voller Traurigkeit gehen die Jünger ihren Weg nach Emmaus. Sie achten weder auf den Weg noch auf andere, die ihnen unterwegs begegnen. Erst nach geraumer Zeit zucken sie etwas zusammen, als ein Fremder sich zu ihnen gesellt. Er begleitet sie, fragt nach ihrer Traurigkeit, unterhält sich mit ihnen und lenkt die Gedanken der beiden auf Gott. Durch diese Unterhaltung wird der Umgang mit ihrer eigenen Traurigkeit für die Jünger leichter. Es keimt Hoffnung auf und die Jünger fühlen sich wohl. Zuletzt laden die Freunde den Fremden zum Abendessen ein. Erst nachdem der Fremde das Brot und den Wein teilt, erkennen die Freunde in ihm Jesus. Große Freude breitet sich gemeinsam mit Hoffnung aus. Gern möchten sie Zeit mit ihrem verloren geglaubten Freund verbringen, doch Jesus ist wieder verschwunden. Diesmal bleibt aber ihre Lebensfreude und Hoffnung – die Traurigkeit ist weg.

Auch Kinder sind manchmal traurig und brauchen eine Begleitung, die ihnen den Weg aus ihrem Gefühlswirrwarr zeigt. Oft genug sind das die Eltern, Paten, Großeltern oder Freunde. Mitunter merken wir „Großen“ gar nicht, dass Gott durch uns wirkt und wir mit unseren Taten Hoffnung, Geborgenheit und Sicherheit schenken können.



Es ist nur zu verständlich, dass wir am Muttertag der Person danken, die uns zuerst begleitet, Sicherheit und Geborgenheit geschenkt hat – bei allem, was war und noch sein wird.

Es fiel uns nach der Geschichte sehr leicht, schöne Bilder und Karten für die Mamas zu gestalten. Nach unserem Abschlusslied endete der KiGo.

Wir freuen uns schon alle auf den nächsten Termin!

Eure Lisa, Christine und Johanna

Nächster Termin: 13.Juni + 15. August (nach den Ferien)



EIN SATZ
EIN WORT

An dieser Stelle bitten wir Menschen, die in unserer Gemeinde wohnen oder arbeiten, in einem Satz ihre Gedanken zu bestimmten Begriffen zu äußern.

Dieses Mal befragten wir:

Maximilian Schröder

- HOBBY** Mein größtes und wichtigstes Hobby ist die Musik.
- URLAUB** Verbringe ich gerne am Meer oder beim Ski-Fahren in den Bergen.
- BERUF** Ich studiere derzeit Musik und Chemie auf Lehramt und arbeite nebenher als Chorleiter.
- GLÜCK** Das größte Glück empfinde ich beim Musizieren oder im Garten.
- ZEIT** Ich hätte gerne mehr Zeit, um Unnützes machen zu können.
- BIBEL** Die Bibel ist für mich eine Sammlung von Texten, die uns in unserem Leben helfen können, moralisch richtige Entscheidungen zu treffen.
- KIRCHE** Kirche ist für mich Gemeinschaft.
- NÄCHSTENLIEBE** Gäb es keine Nächstenliebe, wäre die Welt ein trostloser von Egoismus geprägter Unort.
- WUNSCH** Am meisten wünsche ich mir mehr Musik in allen Dingen.
- GEMEINDEBRIEF** Lese ich eindeutig zu selten.

... und die Strukturen

Guten Tag!

Ich liebe Strukturen! Überall in der Kirche entdecke ich welche: in der Anordnung der gedrehten Stäbe des Treppengeländers, im Muster, das die Jahresringe der uralten Eichenbalken bilden, in der Verteilung der Sitzbänke. Als Kirchenmaus kenne ich mich auch aus mit der Struktur eines Gottesdienstes. Die ist in der Regel jeden Sonntag dieselbe. Fiep. Ausnahmen gibt es aber. Bei Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und anderen Festgottesdiensten sind die Strukturen etwas modifiziert. Es ist noch gar nicht lange her, zu Coronazeiten, da wurde an den Strukturen einiges weggestrichen. Bei besonderen Gottesdiensten wird manchmal auf sie verzichtet. Eine etwas veränderte Struktur mit vielen Liedern und dem Auftritt des Laudamuschores hatte der Abendgottesdienst im April. Mit gespitzten Mausehrchen habe ich zugehört, kein Ton sollte mir entgehen! „Cantate domino“, das klang so schön, das wanderte von den Ohren direkt ins Herz! Manche Melodien blieben mir sogar in den Ohren stecken, die hörte ich noch tagelang! Ich glaube, ihr Menschen nennt das Ohrwurm. Andere Lieder wanderten weiter vom Herzen zum Bauch. Und von da in die Beine, die konnte ich nur noch mit Mühe

einigermaßen stillhalten. Um ein Haar wäre ich entdeckt worden! Wenn der Laudamuschor singt, dann zähle ich auf einen bestimmten Punkt in der Struktur: Am Ende wird eingeladen zu Getränken und Knabbereien, dem Höhepunkt des Abends! So war es auch dieses Mal. Zwischen den Füßen der Menschen, die sich rund um die Stehtische versammelt hatten, erwartete mich der Krümel-Festschmaus. Fiep! Auch andere Veranstaltungen halten sich an eine feste Struktur. So Ü65: kurze Andacht, Kaffeepause mit Schnuddelzeit, Gedankenaustausch zu einem Thema, Segen. Rätet mal, welchen Punkt ich am besten finde! Vor Ostern war Ü65 echt spitze: Alle bekamen ein Körbchen mit süßem Inhalt geschenkt ... Drei Schokoladeneier hab ich verputzt! Fiep! Mir geht es wirklich gut als Kirchenmaus. Nun kommen die Sommertage und jeder Wochentag hat dieselbe Struktur: ausschlafen, Mausewäsche, frühstücken, Zähne putzen, aufräumen, Futter suchen, fressen, Mittagsschlafchen halten, Turmmaus besuchen, chillen, fressen, schlafen. Ich sagte es schon: Ich liebe Strukturen!



Bei Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und anderen Festgottesdiensten sind die Strukturen etwas modifiziert. Es ist noch gar nicht lange her, zu Coronazeiten, da wurde an den Strukturen einiges weggestrichen. Bei besonderen Gottesdiensten wird manchmal auf sie verzichtet. Eine etwas veränderte Struktur mit vielen Liedern und dem Auftritt des Laudamuschores hatte der Abendgottesdienst im April. Mit gespitzten Mausehrchen habe ich zugehört, kein Ton sollte mir entgehen! „Cantate domino“, das klang so schön, das wanderte von den Ohren direkt ins Herz! Manche Melodien blieben mir sogar in den Ohren stecken, die hörte ich noch tagelang! Ich glaube, ihr Menschen nennt das Ohrwurm. Andere Lieder wanderten weiter vom Herzen zum Bauch. Und von da in die Beine, die konnte ich nur noch mit Mühe

Grüß Gott!

Die kleine Kirchenmaus

Team-Gottesdienst zur Jahreslosung 2026

Den Team-Gottesdienst zur Jahreslosung 2026: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ Offenbarung 21,5 feiern wir am Sonntag, 14.06.2026 um 10 Uhr in der Nikolaikirche Helsa gemeinsam mit Wickenrode mit Team und Pfarrer Friedrich. Seien Sie herzlich eingeladen!

Projekt-Gottesdienst „Bob Marley - One Love“

Einen besonderen Projekt-Gottesdienst zu „Bob Marley - One love“ feiern wir am Sonntag, 26.07.2026 um 10 Uhr in der Nikolaikirche Helsa gemeinsam mit Wickenrode mit Kirchenvorsteher Jan Schlegel. Herzliche Einladung!

Gottesdienst und Feier zur Einschulung

Den Gottesdienst mit Feier zur Einschulung feiern wir am Dienstag, 11.08.2026 um 9.30 Uhr in der Turnhalle der Schäferland-Schule Helsa. Herzliche Einladung!

„Fahrradsonntag 2026“ im Kooperationsraum Lossetal-Niestetal
Zum 2. „Fahrradsonntag“ laden die evangelischen Kirchengemeinden des Kooperationsraums Lossetal-Niestetal (Helsa-Wickenrode, Eschenstruth-St. Ottilien, Oberkaufungen, Niederkaufungen, Niestetal) am Sonntag, 23.08.2026 von 10 Uhr bis 17 Uhr

herzlich ein! An den Kirchen Helsa und Wickenrode gibt es wieder leckere Verpflegung, Kirchen- und Orgelführungen, Spaß und Spiel. Um 10 Uhr gibt es zum Start einen Reisesegen in der Kirche Helsa, der Tagesabschluss um 17 Uhr in der Kirche Wickenrode. Seien Sie herzlich eingeladen!

„Kleidersammlung für Bethel“
„Die Kleidersammlung für Bethel“ durch die evangelische Kirchengemeinde Helsa und Wickenrode findet vom 24.08.-29.08.2026 statt. Abgabestellen sind die evangelischen Gemeindehäuser Helsa und Wickenrode von 9 Uhr bis 18 Uhr. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

BEI UNS IN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege
- Palliative Betreuung sowie Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung und Schulung für pflegende Angehörige

Alle Informationen und unsere Standorte: www.diacom-altenhilfe.de

DIACOM ALTENHILFE
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Ihre Diakoniestation in Helsa:

- Alte Berliner Straße 2
- 34298 Helsa
- Telefon: 05605-6544
- helsa@diacom-altenhilfe.de

Konfirmationsjubiläen 2026 Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadene Konfirmationen:

- Sonntag, 30.08.2026, 10 Uhr Kirche Helsa.
- Sonntag, 06.09.2026, 10 Uhr Kirche Wickenrode.

Die Jubilare treffen sich jeweils um 9.30 Uhr in der Kirche für letzte Absprachen. Anschließend Mittagessen/Kaffeetrinken in den jeweiligen Gaststätten.



Taufen



Trauungen

- 09.05.2026 Dominik Fortenbach und Karolin Fortenbach-Hergl, Helsa
- 16.05.2026 Jan und Anja Schlegel, geb. Helmke, Wickenrode



Trauerfälle

- 11.02.2026 Gerda Neuschild, geb. Hohmann (82 Jahre), Helsa
- 04.05.2026 Hans-Jürgen Jung (70 Jahre), Wickenrode



Die Gemeindebriefredaktion wünscht Ihnen

Schöne Ferien

Foto: Pexels.com - Manzoni Studios

Der Gemeindebrief erscheint mit freundlicher Unterstützung von



Malerbetrieb Bauer
 Malermeister Michael Bauer
 Rosenweg 1a
 34298 Helsa - Wickenrode
 Tel: 05604 - 919 501
 Mobil: 0170 3039892
 Fax: 05604 - 919 526
 info@maler-bauer.de
 www.maler-bauer.de

Maler- und Tapezierarbeiten
 Bodenbeläge
 Fassadenanstrich
 Wärmedämmung

WIR GESTALTEN WOHN(T)RÄUME



Bodenbeläge & Dekorationen
 Williges
 Leipziger Straße 3 A
 34298 Helsa
 Tel. 01725627210
 info@raumtraum-shop.de

www.raumtraum-dekoshop.de
Bodenbeläge-Gardinen-Sonnenschutz



Apotheke Helsa
 D-34298 Helsa · Leipziger Str. 42
 Tel.: 05605/6262 · Fax: 05605/3733
 eMail: apohelsa@web.de

Ihre Spezialisten für Homöopathie, Pflanzenheilkunde, Biochemie und Bachblüten-Mischungen.
 Kostenloser Medikamenten Lieferservice
 Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern

Das Apothekenteam der Apotheke Helsa



Ihr Autohaus in Helsa:
 Sportplatz 13 • 34298 Helsa
 Telefon: 0 56 05 / 37 41
 ✉ autohaus-rotter@t-online.de
 ← www.autohaus-rotter.de



Physiotherapie BARBARA BECK

Barbara Beck
 Alte Berliner Str. 16
 34298 Helsa

Telefon: 05605 / 80 68 65
 info@physiopraxis-beck.de
 www.physiopraxis-beck.de



Veranstaltungen

ab Juni 2026

SO 07.06.2026	09:30	Gottesdienst		MI 03.06.2026	14:30	Feierabendkreis
DO 11.06.2026	14:30	Treffen für Frauen und Männer Ü65		SO 07.06.2026	10:45	Gottesdienst
SA 13.06.2026	15:00	Kindergottesdienst für Helsa und Wickenrode		SA 13.06.2026	15:00	Kindergottesdienst in Helsa mit Wickenrode
SA 13.06.2026	16:00	Gottesdienst im Seniorenheim		SO 14.06.2026	10:00	Gottesdienst zur Jahreslosung 2026 in Helsa mit Wickenrode
SO 14.06.2026	10:00	Gottesdienst zur Jahreslosung 2026 in Helsa mit Wickenrode		MI 17.06.2026	14:30	Feierabendkreis
SO 21.06.2026	09:30	Gottesdienst mit Taufe		SO 21.06.2026	10:45	Gottesdienst
DO 25.06.2026	14:30	Treffen für Frauen und Männer Ü65		SO 28.06.2026	18:00	Abendgottesdienst in Helsa mit Wickenrode
SO 28.06.2026	18:00	Abendgottesdienst in Helsa mit Wickenrode		MI 01.07.2026	14:30	Feierabendkreis
SO 05.07.2026	10:45	Gottesdienst		SO 05.07.2026	09:30	Gottesdienst
DO 09.07.2026	14:30	Treffen für Frauen und Männer Ü65		SO 12.07.2026	10:45	Gottesdienst
SO 12.07.2026	09:30	Gottesdienst	MI 15.07.2026	14:30	Feierabendkreis	
SO 19.07.2026	10:45	Gottesdienst	SO 19.07.2026	09:30	Gottesdienst	
DO 23.07.2026	14:30	Treffen für Frauen und Männer Ü65	SO 26.07.2026	10:00	Projekt-Gottesdienst Bob Marley in Helsa mit Wickenrode (Jan Schlegel)	
SO 26.07.2026	10:00	Projekt-Gottesdienst Bob Marley in Helsa mit Wickenrode (Jan Schlegel)	MI 29.07.2026	14:30	Feierabendkreis	
SO 02.08.2026	09:30	Gottesdienst	SO 02.08.2026	10:45	Gottesdienst mit Taufe	
DO 06.08.2026	14:30	Treffen für Frauen und Männer Ü65	SO 09.08.2026	09:30	Gottesdienst	
SO 09.08.2026	10:45	Gottesdienst	DI 11.08.2026	09:30	Gottesdienst zur Einschulung in Helsa/Turnhalle	
DI 11.08.2026	09:30	Gottesdienst zur Einschulung in Helsa/Turnhalle	MI 12.08.2026	14:30	Feierabendkreis	
SA 15.08.2026	15:00	Kindergottesdienst in Helsa mit Wickenrode	SA 15.08.2026	15:00	Kindergottesdienst in Helsa mit Wickenrode	
SA 15.08.2026	16:00	Gottesdienst im Seniorenheim	SO 16.08.2026	10:45	Gottesdienst	
SO 16.08.2026	09:30	Gottesdienst	SO 23.08.2026	17:00	Fahrradsonntag - Tagesabschluß	
DO 20.08.2026	14:30	Treffen für Frauen und Männer Ü65	MI 26.08.2026	14:30	Feierabendkreis	
SO 23.08.2026	10:00	Fahrrad-Sonntag Reisesegen in Helsa	SO 30.08.2026	10:00	Gottesdienst zum Konfirmations-Jubiläum in Helsa	
SO 30.08.2026	10:00	Gottesdienst Konfirmations-Jubiläum Helsa				



Aktuelles entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt oder Schaukasten. Auch im Internet finden Sie die aktuellen Termine unter www.KircheninHelsa.de

Vielen Dank

Zu guter Letzt



WIR SIND IN HELSA FÜR SIE DA

♦ Pfarrer	Matthias Friedrich	☎	2211
♦ Kirchenvorstandsvorsitzender	Matthias Friedrich	☎	2211
♦ Pfarramtssekretärin	Bianca Wagener	☎	2211
♦ Organistin	Elke Phieler	☎	6571
♦ Laudamus-Chor	Elke Phieler	☎	6571
♦ Kindergottesdienst	Johanna Schäfer Paula Siebert Lisa Utakies		
	Christine Barchfeld		kigo-helsa@web.de
♦ Besuchsdienst	Edith Hohmann	☎	6716
♦ Seniorenheim	Matthias Friedrich	☎	2211
♦ Diakoniestation	Verena Bomke	☎	6544 / 0172 5610427
♦ Gemeindebrief	Pfarrbüro	☎	2211
♦ Homepage	Bernd Kondermann	☎	6101

WIR SIND IN WICKENRODE FÜR SIE DA

♦ Pfarrer	Matthias Friedrich	☎	05605-2211
♦ Kirchenvorstandsvorsitzender	Matthias Friedrich	☎	2211
♦ Besuchsdienst	Brigitte Söder	☎	05604-9180297
♦ Feierabendkreis	Ruth Merle	☎	05604-5919
	Brigitte Söder	☎	05604-9180297
♦ Diakoniestation	Verena Bomke	☎	05605-6544 0172 5610427
♦ Gemeindebrief	Pfarrbüro	☎	2211

Öffnungszeiten Pfarramtssekretariat Helsa und Wickenrode

Mittwoch 13.30 – 16.30 Uhr

☎ (05605) 2211

✉ Pfarramt.Helsa@ekkw.de

Internet: www.KirchenInHelsa.de

Herausgeber:	Ev. Kirchengemeinden Helsa & Wickenrode, Am Pfarrhof 2, 34298 Helsa
Internet:	www.KirchenInHelsa.de
Auflage:	1750 Exemplare, vierteljährlich
Redaktionsschluss:	15.05.2026
Redaktion:	Matthias Friedrich (ViSdP), Marianne Halpape, Gisela Hohmann, Bernd Kondermann, Ingrid Mundt, Michael Phieler, Renate Schäfer, Brigitte Söder
Fotos:	Privat
Druck:	Gemeindebriefdruckerei - 29393 Oesingen